

International Bibliography on the History of Chess and Board Games.

Hard-to-find Articles in Collected Monographs and Annuals.

Vindobona: Refordis Verlag 2011, 741 p., 175x265 mm, weight 1700 grams, buckram, gilt stamping.

It's for the first time that a voluminous and reliable book on the bibliography of this subject has been published. The book is written for researchers, libraries and collectors. All sources were examined autoptically by the author.

Publisher's address:

Refordis Verlag Publishing GmbH

Robert Karner
Migazziplatz 8-9/6/3
A-1120 Wien
refordis@chello.at

Below we give a passage from the foreword by Siegfried Schönle:

"Ausgewertet sind über einhundert monographische und nicht periodisch erschienene Sammelwerke (Anthologien, Kalender, Festschriften, unregelmäßig erschienene Schriften, Kunstkataloge, Vereinsschriften, Kongressberichte, u.a. der SCHACHKALENDER 1984 - 2011, das SCHACH - JOURNAL 1/1991 bis 4/1994 und auch von Vlastimil Fiala: *Quarterly for Chess History*, Vol. 1 - 15.) sowie Jahrbücher vorwiegend aus den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts – deutsch- und englischsprachige Titel überwiegen. Teilweise reichen verschiedene Einträge aber bis zu 150 Jahre zurück. Mehr als 2400 Einträge (zahlreiche mit Annotationen), nach dem Verfasseralphabet geordnet, bieten Zugang zu versteckt publizierten Fachaufsätze aus dem gewählten Schwerpunkt: Schach- und Brettspiele, wobei Artikel zum Schachspiel deutlich überwiegen. Mitverfasser und Übersetzer wurden durch Querverweise erschlossen.

Der vorliegende Band verzeichnet erstmals und systematisch Publikationen von Fachvorträgen, die auf verschiedenen Kongressen (z.B. CCI) sowie vergleichbaren Veranstaltungen oder anlässlich internationaler Treffen von Schachforschern (z.B. IGK) gehalten wurden. Diese oftmals zur »Grauen Literatur« zählenden und vielfach nur wenigen Schachkollegen zugänglichen Publikationen zu verzeichnen, war ein zusätzliches Anliegen. In aller Regel ist dieses Schrifttum nur in Einzelfällen in öffentlichen Bibliotheken aufbewahrt.

Ich wünsche, die Leser und -innen dieser Bibliographie finden hilfreiche Hinweise und manchen unbekannten Fund."